



Es war wieder einmal ein Publikumsrenner: das „Anradeln in der Prignitz“.

Rekordbeteiligung beim Anradeln

Starker Auftakt für die neue Radsaison mit insgesamt 14 480 erradelten Kilometern

PRITZWALK. 481 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie 14 480 gemeinsam erradete Kilometer! Damit hat das diesjährige „Anradeln in der Prignitz“ in Pritzwalk ein starkes Zeichen für den Start in die Radsaison 2026 in der Reiseregion Prignitz gesetzt. Bei herrlichem Frühlingswetter und inmitten des „Frühlingswachens“ wurde die Veranstaltung erneut zu einem Höhepunkt für Einheimische und Touristen.

Offiziell eröffnet wurde das Anradeln von Landrat Christian Müller (SPD) und Pritzwalks Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos). Gemeinsam begrüßten sie die Radbegeisterten

Sieger des Gewinnspiels vom Hauptsponsor Sparkasse Prignitz ist Gerd Schankweiler (Mitte) aus Wittstock. Sein Gewinn: ein Gutschein über 500 Euro für ein neues Fahrrad.
Fotos: Mike Laskewitz, J. Fuhrmann, Tourismusverband Prignitz e.V.



sowie Vertreterinnen und Vertreter von insgesamt 13 Kommunen, die sich in der Veranstaltung nach und nach präsentierten. Darunter auch das Amt Putilitz-Berge, das erstmals beim Anradeln mit dabei war.

Ein besonderer Programmpunkt war das Gewinnspiel des Hauptsponsors Sparkasse Prignitz, bei dem durch den Vorstandsvorsitzenden Markus Volke und Landrat Christian Müller drei Hauptpreise verlost wurden. Der erste Preis – ein Gutschein über 500 Euro für ein neues

Fahrrad – ging an Gerd Schankweiler aus Wittstock. Darüber hinaus ehrte die Tourismus- und Wirtschaftsförderung mit Preisen von den Kommunen besondere Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Als jüngste Radlerin wurde Pia Nitsche ausgezeichnet, als ältester Teilnehmer Horst Petz. Die Gruppe, die gemeinsam die meisten Kilometer erradete, stellte erstmals die Rosenstadt Wittstock und durfte sich über den begehrten Wanderpokal vom „Fahrradhandel Raugsch aus Wittenberge“ freuen.

Auch das Thema nachhaltige Mobilität spielte eine wichtige Rolle. Radwegekoordinatorin Jacqueline Fuhrmann stellte gemeinsam mit Elisabeth Jänsch, Mobilitätsmanagerin des Landkreises Ostprignitz-Ruppin, das diesjährige Stadtradeln vor. Vom 3. bis 23. Juni 2026 heißt es wieder: „Auto stehen lassen, App anschal-

ten und mit dem Rad so viele Kilometer sammeln wie möglich“, so Jacqueline Fuhrmann von der Tourismus- und Wirtschaftsförderung Prignitz mbH. Mit dem Aufruf soll erneut ein Zeichen für klimafreundliche Mobilität gesetzt werden.

Ein emotionaler Moment war zudem die Staffelstabübergabe an Wittenberge. Damit steht bereits fest: Das nächste Anradeln findet am 17. April 2027 in Wittenberge statt – nur drei Tage vor der Eröffnung der Landesgartenschau. Damit erwartet die Teilnehmenden im kommenden Jahr ein besonderes Erlebnis aus Radfahren, Natur und Veranstaltungsatmosphäre.

Den gelungenen Veranstaltungstag ließ Pritzwalk mit einer Einladung zum Abendprogramm ausklingen. Bei Musik und Tanz wurde noch bis in die Abendstunden gefeiert. Das Anradeln 2026 unterstrich einmal mehr die Bedeutung der Prignitz als attraktive Radreiseregion und machte Lust auf eine aktive Saison auf zwei Rädern. WS

„Demokratie schützen heißt gemeinsam handeln“

NEURUPPIN. Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit. Sie lebt vom Engagement der gesamten Gesellschaft – hier setzt der Präventionstag OPR 2026 an. Der Landkreis Ostprignitz-Ruppin lädt mit dem Verfassungsschutz des Landes Brandenburg und der Polizeidirektion Nord zu einer Fachveranstaltung ein, die die Bedeutung von Extremismusprävention und frühzeitiger Erkennung von Radikalisierung in den Fokus stellt. Am Mittwoch, 6. Mai, heißt es von 10 bis 16 Uhr im Festsaal des Uniklinikums Ruppin-Brandenburg in Neuruppin: „Herausforderungen für die Demokratie – Ressourcen und Handlungsansätze“. WS

Die diesjährige Versammlung der Jagdgenossenschaft Lögow-Emilienhof findet am **Sonnabend, 16. Mai 2026 um 18 Uhr** im Gemeinschaftshaus in Lögow statt. Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Wesentliche Punkte der Tagesordnung sind:

- Bericht des Vorstands
- Bericht des Kassenwartes
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands
- Wahl des Vorstands, des Kassenwartes und der Kassenprüfer
- Erörterung der Möglichkeiten der Jagdverpachtung im Wege der freien Hand nach Abgrenzung des entstandenen Eigenjagdbezirks

Der Vorstand

Fahrrad Raugsch
2x IN WITTENBERGE

Am Stern 3 und Bahnstraße 93
Tel. 03877 957 48 26 • Mobil 0171 935 65 09
steffen.raugsch@googlemail.com

www.fahrrad-raugsch.de

Junggeflügel- u. Futterverkauf am Mittwoch, dem 6.5.
Legereife Junggehennen (br., schw., wß) 13 €, Blausperber, Königsberger, Sussex, Grünleger, Marans, Hähne, Mularden, Pekingtonen, Flugenten, Gänse und Broiler. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW.

Nächste Tour: Mittwoch 20.5.

7.30 Rossow	Gastst.	11.15 Dranse	Einkaufszentrum
7.40 Fretzdorf	Bush.	11.30 Sewekow	Feuerv.
7.50 Herzsprung	Bush.	11.40 Berlinchen	Bush.
8.00 Christdorf	Bush.	11.45 Randow	Mitte
8.10 Königsberg	Kirche	11.50 Kl. Haßlow	Bush.
8.20 Grabow	Kirche	12.05 Biesen	Feuerv.
8.30 Blumenthal	Kreuzung	12.30 Jabel	Kirche
8.40 Blandikow	Konsum	12.40 Glienicke	Bush.
8.50 Heiligengr.	Feuerv.	12.50 Zaatzke	Kirche
9.00 Liebenthal	Kirche	13.05 Maulbeew.	Telefonz.
9.10 Papenbruch	Kirche	13.15 Blesendorf	Waage
9.30 Wittstock	Parkplatz	13.25 Volkwig	Bush.
	schwarzer Netto	13.30 Wernikow	Kirche
9.45 Scharfenb.	Konsum	13.40 Wulfersdorf	Waage
9.50 Goldbeck	Kreuzung	13.50 Neu Cölln	Bush.
10.00 Dossow	Kirche	14.00 Freyenstein	Markt
10.10 Gadow	Bush.	14.10 Niemerlang	Telefonz.
10.25 Zoolzen	Bush.	14.15 Tetschendorf	Waage
10.40 Siebmannsh.	Bush.	14.20 Ackerfelde	Post
10.40 Babitz	Kirche	14.35 Heinrichsd.	Bush.
10.50 Gr. Haßlow	Telefonz.	14.40 Eichenfelde	Bush.
11.05 Schweinrich	Kirche		

Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447

KNAKE NATURSTEIN

Unsere Ausstellung präsentiert über 300 Grabsteine. Eine schnelle Aufstellung für Beisetzungen ist ebenfalls möglich.

Treppen · Fensterbänke · Abdeckungen
Küchenarbeitsplatten · Bäder
Kaminverkleidungen · Galabau

Neustädter Str. 5
16845 Hohenofen
033970-13523

www.knake-naturstein.de
grabmale-ho@naturstein-knake.de

Motocross mit Top-Fahrerfeld

Weltmeister und japanische Gaststarter in Dreetz

DREETZ. Am kommenden Wochenende, Samstag und Sonntag, dem 9. und 10. Mai, wird die Motocross-Strecke in Dreetz erneut zum Schauplatz hochklassigen Motorsports. Die ADAC MX Masters, Europas stärkste Motocross Rennserie, macht bereits zum sechsten Mal Station beim MC Dreetz. Mit Teilnehmern aus über 25 Nationen zählt die Serie zu den bedeutendsten Plattformen europäischen Motocross-Sports. Zuschauer dürfen sich auf ein außergewöhnlich starkes Fahrerfeld freuen.

Besonders im Fokus steht dabei der fünffache ADAC MX Masters Champion und Vize-Weltmeister Max Nagl. Ein besonderes Highlight ist zudem der amtierende MX2-Weltmeister Simon Längenfelder. Der deutsche Topfahrer nutzt die Pause im WM-Rennkalender, um in Dreetz im Rennrhythmus zu bleiben. Simon Längenfelder führt aktuell die MX2-Weltmeisterschaft an und strebt die Titelverteidigung an. In Dreetz wird er erstmals in seiner Karriere auf einer 450er KTM Red Bull Factory Maschine an das Startgatter rollen.

Internationales Flair bringen unter anderem die beiden japanischen Fahrer Yuki Okura und Rukumo Yoshida mit, die mit Unterstützung vom Werk Honda HRC wertvolle Entwicklungserfahrung sammeln möchten.

Neben den internationalen Topstars, die im Fahrerlager hautnah erlebt werden können und bei Autogrammstunden für Fans zur Verfügung stehen, erhalten auch die Clubmitglieder des MC Dreetz die Möglichkeit, sich im starken internationalen Teilnehmerfeld zu beweisen. Für den MC Dreetz gehen in der 250ccm-Klasse Eddy Müller, Jan-Erik Kettner, Gustav Busch, Lasse Bötcher und Max Scholtke an den Start und stellen sich der hochkarätigen Konkurrenz. In der 125ccm-Klasse wird Nick Soltysiak die Vereinsfarben vertreten, während in der Nachwuchsklasse der 85ccm Johannes Frank für den MC Dreetz ins Rennen geht.

Bei den „Big Boys“ wird Peter König für den MC Dreetz an den Start gehen. Er befindet sich in seiner zweiten Saison auf der 450ccm-Maschine und ist ein Kandidat für eine Top-Ten-Platzierung. Peter König sammelte



Der amtierende MX2-Weltmeister Simon Längenfelder.
Foto: Ralph Marzahn

schon in der Vergangenheit bei Weltmeisterschaftsläufen Erfahrungen und konnte dort in die Punkteränge fahren.

Auch abseits der Strecke ist für beste Unterhaltung gesorgt: Verschiedene Verpflegungsstände sowie Angebote für Kinder machen die Veranstaltung

zu einem idealen Ausflugsziel für die ganze Familie. WS

• Tickets sind im Vorverkauf zu vergünstigten Preisen online unter www.mc-dreetz.de erhältlich. Zudem wird es ausreichend Karten an der Tageskasse vor Ort geben.

GUTSCHEIN

JETZT KOSTENLOS DIE KnieORTHese GenuTrain® OA TESTEN.

Terminvereinbarung unter
033971 304991

Seeger Gesundheitshaus GmbH & Co. KG
Johann-Sebastian-Bach-Straße 41c
16866 Kyritz
T 033971 304991
F 033971 320893
www.seeger-gesundheit.de

Seeger

AKTION VOM 18.05. - 19.05.2026

Arthrose ist eine Volkskrankheit, die jeder Mensch im Laufe seines Lebens entwickelt (Fast 24 % der Deutschen sind mittlerweile von Arthrose betroffen). Sie entsteht durch Schädigung oder Verschleiß des Gelenkes und verläuft häufig mit chronischen Schmerzen. Risikofaktoren für das Fortschreiten einer Arthrose sind z. B. Bewegungsmangel, Übergewicht, Überbelastung und falsche Ernährung.

Die GenuTrain® OA gibt Arthrose-Patienten wichtige Lebensqualität zurück. Das neuartige System mit Bändern, die in Form einer 8 um das Knie verlaufen, entlastet und stabilisiert den schmerz-

haften Bereich seitlich des Knies. Dadurch lassen sich Schmerzen reduzieren und gemeinsam mit einer flexiblen Gelenkschiene das Knie stabilisieren. Mit dem Drehverschluss des Boa® Fit Systems können Anwender ganz einfach und jederzeit die Entlastungshöhe ändern und an die gewünschten Tätigkeiten anpassen – zum Spazieren gehen, Wandern oder Sport. Durch das leichte Gewicht, das atmungsaktive 3D-Netzgestrick und die druckfreie Beugezone in der Kniekehle sitzt die GenuTrain® OA höchst komfortabel. Die vielen Vorteile machen die Orthese zu einem angenehmen Begleiter auch über längere Zeit.

Quelle: Robert-Koch-Institut, 2012